

# Gemeinde Drasenhofen

Dezember 2013 / [www.drasenhofen.at](http://www.drasenhofen.at)



Gemeindezeitung

2/13



### **Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Ein turbulentes und arbeitsreiches Jahr geht zu Ende. Dies möchte ich zum Anlass nehmen, zurückzublicken und danke zu sagen.

Danke an alle Damen und Herren des Gemeinderates und an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank auch an alle freiwilligen Helfer, an die Vereine und Institutionen, die durch ihr persönliches Engagement zum Gelingen vieler Veranstaltungen und Feiern sowie zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen haben.

#### **Rückblick auf die wichtigsten Projekte 2013:**

Das Betriebsgebiet Drasenhofen-Nord ist fertig aufgeschlossen.

Kanal, Wasser und die Aufschließungsstraße für die Siedlung Drasenhofen-Ost ist fertiggestellt.

Die Pflasterung des Gehsteiges und der Parkflächen entlang der Landesstraße in Drasenhofen sind dank des Einsatzes der Straßenmeisterei Poysdorf so gut wie abgeschlossen.

Der Jugend- und Seniorentreff wurde fertiggestellt und eröffnet.

An dieser Stelle nochmals Dank an alle Helfer, die beim Renovieren und auch bei der Eröffnung mitgeholfen haben und ein gelungenes Eröffnungsfest ermöglicht haben.

Der Bau des Mehrzweckgebäudes in Stützenhofen schreitet dank der Mitarbeit der Stützenhofener Bevölkerung schneller als geplant voran.

#### **Für 2014 ist vorgesehen:**

Planung und Projekterstellung für Wasserversorgung neu;

Adaptierungsarbeiten und Einbau einer Heizungsanlage in das Hauptschulgebäude in Drasenhofen.

Das große Thema 2013 war das WASSER:

Im Sommer ein Wasserengpass und im Herbst folgten die erhöhten Uran-Werte.

Ich darf Ihnen voller Freude mitteilen, dass laut letzter Messung vom 11. 12. 2013 der Uran-Wert des Bründeläckerbrunnens unter dem Grenzwert bei 0,012 mg/l gelegen ist. Der Grenzwert ist in Österreich 0,015 mg/l.

Näheres über die weitere Vorgangsweise in Sachen Wasserversorgung folgt in einem gesonderten Rundschreiben.

Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Euer Bürgermeister  
*Reinhard Künzl*

Gemeinde Drasenhofen, 2165 Drasenhofen 39, pol. Bezirk Mistelbach  
Tel.: 02554/85200, Fax 02554/85200-1, E-Mail: [gemeinde@drasenhofen.at](mailto:gemeinde@drasenhofen.at)  
[www.drasenhofen.at](http://www.drasenhofen.at)

#### **AMTSZEITEN DES BÜRGERMEISTERS:**

**Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr – nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung!**



ERFREULICHES

Geburten:

Korn Manuel Michael / Drasenhofen  
 Schäffer Denise / Steinebrunn  
 Schubert Tamara Marie, Drasenhofen

Eheschließungen:

Hauser Franz und Sabine Maria / Drasenhofen  
 Lehner Friedrich Josef und Maria Theresia /  
 Stützenhofen  
 Berger Regina und Thomas / Drasenhofen  
 Himmelbauer Christian und Jasmin / Steine-  
 brunn

Ehrungen und Jubiläen:

Flatischler Günter und Marianne /  
 Drasenhofen – Goldene Hochzeit  
 Wendt Roman und Erika / Kleinschweinbarth  
 Goldene Hochzeit  
 Bauer Rudolf und Rosa / Steinebrunn  
 Goldene Hochzeit  
 Christ Josef und Helma / Drasenhofen  
 Goldene Hochzeit  
 Kribbel Franz und Berta / Steinebrunn  
 Diamantene Hochzeit  
 Hurter Richard / Drasenhofen  
 90. Geburtstag

WIR TRAUERN UM

Henriette Nostwitz – Drasenhofen  
 verstorben am 30. 1. 2013  
 Anton Jung – Drasenhofen  
 verstorben am 13. 2. 2013  
 Bös Gottfried – Stützenhofen  
 verstorben am 7. 3. 2013  
 Ing. Karl Nostwitz – Drasenhofen  
 verstorben am 14. 5. 2013  
 Hildegard Jung – Drasenhofen  
 verstorben am 11. 6. 2013  
 Josef Killer – Kleinschweinbarth  
 verstorben am 4. 7. 2013  
 Rosa Seidl – Stützenhofen  
 verstorben am 11. 7. 2013  
 Irmgard Hiskar – Steinebrunn  
 verstorben am 1. 8. 2013  
 Hans Rock – Guttenbrunn  
 verstorben am 11. 9. 2013  
 Bajro Horozovic – Steinebrunn  
 verstorben am 8. 10. 2013  
 Mag. Ing. Franz Kaminsky – Drasenhofen  
 verstorben am 7. 11. 2013



*Mögen sie in Frieden ruhen!*

VERANSTALTUNGEN

- |             |   |              |  |
|-------------|---|--------------|--|
| 5. 1. 2014  | FF Ball Kleinschweinbarth –<br>Veranstaltungshalle<br>Kleinschweinbarth | 1. 3. 2014   | Kinderfasching –<br>Veranstaltungshalle<br>Kleinschweinbarth |
| 15. 2. 2014 | FF Ball Drasenhofen –<br>Veranstaltungshalle<br>Kleinschweinbarth       | 4. 3. 2014   | Pfarrheuriger –<br>Pfarrhof Drasenhofen                      |
| 22. 2. 2014 | Faschingsgshnas Jugend und<br>USC – Pizzeria Napoli                     | 5.+ 6. 4. 14 | Saisoneröffnung Traktorium –<br>Drasenhofen                  |
|             |   | 19. 4. 2014  | Ostereiersuchen –<br>Schloßpark Steinebrunn                  |
|             |   | 30. 4. 2014  | Maibaumaufstellen  |



- |               |  |             |   |
|---------------|--|-------------|---|
| 1. 5. 2014    | Wandertag<br>Kaiserstraße Drasenhofen                            | 19. 6. 2014 | Feuerwehrheuriger<br>Hof der FF Drasenhofen     |
| 24. 5. 2014   | Abschnittsfeuerwehrleistungs-<br>bewerbe – Veranstaltungsgelände | 22. 6. 2014 | Südmährertreffen<br>Kreuzberg/Kleinschweinbarth |
| 25. 5. 2014   | 130 Jahre FF Drasenhofen<br>Veranstaltungsgelände                | 28. 6. 2014 | Event Lions Ladys<br>Biotop Fuhrmann            |
| 14./15. 6. 14 | Lindenfest FF Steinebrunn<br>Feuerwehrhaus Steinebrunn           |             |   |

## Ausg'steckt is!

### Weinbau Hubert und Birgit Liener

2165 Drasenhofen 357  
Täglich ab 16.00 Uhr!

- 14. März – 30. März 2014
- 9. Mai – 25. Mai 2014
- 4. Juli – 20. Juli 2014
- 8. August – 17. August 2014
- 19. September – 5. Oktober 2014
- 7. November – 23. November 2014

Helma und Josef Christ feierten am 20. 7. 2013 ihre goldene Hochzeit.



Erste Reihe v. l.n.r.: Bürgermeister Reinhard Künzl, Mag. Monika Fichtinger, Stefanie Fichtinger, Jubilare Helma und Josef Christ, Melanie Fichtinger. Zweite Reihe v. l.n. r.: Dr. Andreas Fichtinger, Patrick Kornherr, Josef Christ jun. und Alexandra Christ-Seipelt.



Rosa und Rudolf Bauer feierten am 5. 7. 2013 ihre goldene Hochzeit.



Jubilare Rosa und Rudolf Bauer, Bürgermeister Reinhard Künzl.

Berta und Franz Kribbel feierten am 1. 9. 2013 ihre diamantene Hochzeit.



Erste Reihe (v. l. n.r.): Anna Bös, Margit Korda, Franz Kribbel, Berta Kribbel, Gertrude Mohorn, Berta Kribbel  
Zweite Reihe (v. l. n. r.): Pfarrer Mag. Marcin Wojeich, VizeBgm. Peter Kribbel, Bgm. Reinhard Künzl, Heinz Kribbel, Bernhard Kribbel

## ◆ Besinnliches

### *Das Weihnachtsbäumlein*

Es war einmal ein Tannelein  
mit braunen Kuchenherzelein  
und Glitzergold und Äpflein fein  
und vielen bunten Kerzlein:  
Das war am Weihnachtsfest so grün,  
als fing es eben an zu blühn.

Doch nach nicht gar zu langer Zeit,  
da stands im Garten unten,  
und seine ganze Herrlichkeit  
war, ach, dahingeschwunden.  
Die grünen Nadeln warn verdorrt,  
die Herzlein und die Kerzlein fort.

Bis eines Tags der Gärtner kam,  
den fror zuhaus im Dunkeln,  
und es in seinen Ofen nahm  
hei! tats da sprühn und funkeln!  
Und flammte jubelnd himmelwärts  
in hundert Flämmlein an Gottes Herz.

*Christian Morgenstern, 1871–1914*



### *Weihnachten*

Da brennt der grüne Weihnachtsbaum  
mit Lichtern weiß und rot;  
und Gaben liegen auf dem Tisch:  
ein Korb mit Zuckerbrot!  
Der Gummiball, das Bilderbuch!  
Die Arche mit Getier!  
Ein Schaukelpferd, und sonst noch was:  
Christkind, ich danke dir!

*Albert Sergel, 1876–1956*

### *Vor Gott geht's göttlich her,*

Und nicht nach Stand und Würden.  
Herodem läßt er leer,  
Mit seinem ganzen Heer;  
Und Hirten auf dem Felde bei den Hürden  
Erwählet er.

Sie saßen da und hüteten im Dunkeln ihre  
Herde  
Mit unbefangnem frommen Sinn;  
Da stand vor ihnen, an der Erde,  
Der Engel Gottes, und trat zu ihnen hin,  
Und sie umleuchtete des Herren Klarheit,  
Und er sagte ihnen die Wahrheit.

Und eilend auf sie standen,  
Gen Bethlehem zu gehn;  
Und kamen hin und fanden,  
Ohn' weiters zu verstehn,  
Mirjam und Joseph beide,  
Und in der Krippen lag zu ihrer großen  
Freude  
In seinem Windelkleide  
Aus Grummet von der Weide  
Der Knabe wunderschön.

*Aus der „Weihnachtskantate“ von Matthias Claudius, 1740–1815*



## ◆ Illegale Müllentsorgung

*Sehr geehrte Damen und Herren!*

Seitens des Nö. Abfallwirtschaftsvereins wird intensiv an der Behebung des Missstandes der illegalen Sperrmüllentsorgung gearbeitet. Dazu ein Bericht des ORF zu dieser illegalen Sammlung von Sperrmüll = Wertstoffe! Eine Information in Gemeindezeitungen u.ä. Kommunikationswegen zur Information der Bürgerinnen und Bürger sowie Vermeidung wirtschaftlichen Schadens für die Gemeinden ist dazu hilfreich.

**Standort:** „noe.ORF.at“ / **Story:**

„Das illegale Sperrmüll-Geschäft“

**Der Niederösterreichische Abfallverband warnt vor einer Erhöhung der Müllgebühren. Grund sind die illegalen Müllsammler, die meist aus dem benachbarten Osten nach NÖ kommen. Den Gemeinden geht dadurch viel Geld aus erneuerbaren Rohstoffen verloren.**

<http://noe.orf.at/news/stories/2593087/>

Am stärksten betroffen von den illegalen Müllsammlern sind die Bezirke Wiener Neustadt, Neunkirchen und Schwechat im Bezirk Wien-Umgebung. Dass den Abfallverbänden die Erlöse aus den geschätzten 80.000 Tonnen Sperrmüll, die jedes Jahr aus Österreich in die vorwiegend östlichen Nachbarländer wandern, abgehen, leuchtet ein.

„Unbrauchbares“ *bleibt liegen*

Bei den niederösterreichischen Abfallverbänden spricht man sogar davon, dass die verlorenen Einnahmen über kurz oder lang durch

erhöhte Müllgebühren ausgeglichen werden müssen. Denn die illegalen Sammelbrigaden nehmen nur verwertbare Stoffe wie Metalle und Elektrogeräte mit. Unbrauchbares wird liegen gelassen kurz vor der Grenze aussortiert, kritisiert man bei der Abfallanlage Wiener Neustadt.

**Hohe Geldstrafen drohen**

Es wird nun mit einem Schreiben an alle Gemeindebürger gewarnt. Denn nicht nur die Müllsammler begehen eine Straftat, sondern auch jeder, der ihnen etwas mitgibt – bis zu 36.500 Euro hoch sind die Geldstrafen dafür. Besonders dreist haben die Müllsammler darauf reagiert, dass man sie zu mehr Umweltbewusstsein schulen wollte. Damit gefährliche Stoffe wie zum Beispiel aus Kühlschränken nicht mehr einfach hinter der Grenze verbrannt werden, gibt es nun in Niederösterreich Entsorgungskurse.

Publiziert am 15. 7. 2013

Mit freundlichen Grüßen

**Bgm a.D. RegR. Dipl.-Päd. Alfred Weidlich**  
*Präsident*

*Nö. Umweltverbände*

3100 St. Pölten, Landhausboulevard 1/1  
Mobiltelefon: +43 664 2810 386  
E-Mail: [alfred.weidlich@gaum.at](mailto:alfred.weidlich@gaum.at)  
[www.abfallverband.at](http://www.abfallverband.at)



**Wir machen's einfach.**

### Wichtiger Hinweis!

Den Liegenschaftsbesitzern oder Mietern ist es verboten, den Hausanschluss-Schieber (Salbach) selbst zu öffnen oder zu schließen. Die Schließung oder Öffnung darf nur durch Gemeindebedienstete erfolgen. Daher muss im Bedarfsfall die Gemeinde informiert werden, die dann die Manipulation durchführen lässt.



## ◆ Sperrmüllsammlung

So wie im Jahr 2013 wird auch im Jahr 2014 die jährliche Sperrmüllsammlung (Hausabholung) nicht mehr durchgeführt, da ohnedies die Möglichkeit besteht, dass Sperrmüll in Haushaltungsmengen im Sammelzentrum abgegeben werden kann.

Für jene Haushalte, die keine Transportmöglichkeit haben, steht folgendes Abholservice zur Verfügung:

Die Abholung von Sperrmüll von zu Hause erfolgt einmal jährlich nach vorheriger schriftlicher Anmeldung. Sie können die Abholung entweder im Mai oder Oktober durchführen lassen.

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das unten stehende Formular.

Aufgrund der Anmeldung wird Ihnen der genaue Abholtag bekannt gegeben.

Bitte stellen Sie am Abholtag (maximal einen Tag vorher) den Sperrmüll vor Ihrem Haus ab 7.00 Uhr zur Entsorgung bereit.

Sollten Sie weitere Fragen haben, geben Ihnen die Mitarbeiterinnen des Gemeindeamtes gerne Auskunft.



## Anmeldung zur Sperrmüllsammlung 2014 Gemeinde Drasenhofen

An das  
Gemeindeamt Drasenhofen  
2165 Drasenhofen 39

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Abholmonat an:

Mai 2014 oder

Oktober 2014

Name: .....

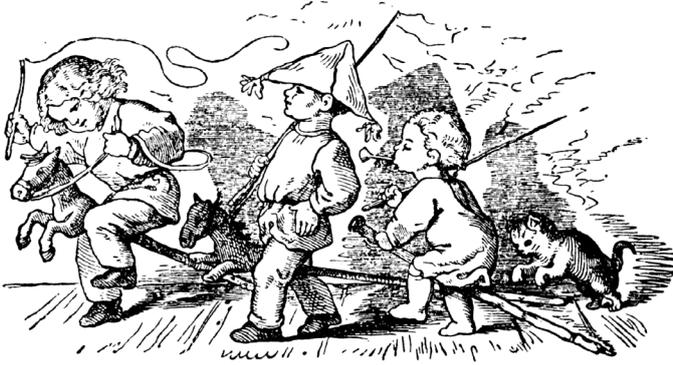
Adresse: .....

Telefonnummer: .....

**ACHTUNG:** Übernommen wird nur Sperrmüll in Haushaltsmengen, wie z.B.:  
Polstermöbel, Matratzen, Sofas, Bettbänke, Teppiche, Kästen, Schier u. Ä.

***Hausentrümpelungen werden nicht durchgeführt.***

Datum ..... Unterschrift .....



Am Dienstag,  
dem 24. 12. 2013,  
ab 13.00 Uhr im Jugendheim:

## Weihnachts- Kindergarten

Das Programm beinhaltet: Basteln, den Besuch der Krippenandacht, einen kleinen Imbiss und Geschenke für die Kinder.

Es wird gebeten, die Kinder nach der Krippenandacht wieder abzuholen.

Veranstalter und Kontakt: Jugend Drasenhofen

### ◆ Franz Axter, Petri Heil!

Franz Axter aus Drasenhofen, ein passionierter Jäger und Angler, gelang in der Südsteiermark ein außergewöhnlicher Fang. Nach langem Ringen konnte er einen 40 kg schweren und 1,90 m langen Wels an Land ziehen. Die Gemeindezeitung gratuliert herzlichst!

PS: *Petri Heil!* ist der traditionelle Gruß der Fischer und Angler. Der Grüßende wünscht damit dem Begrüßten den Fangerfolg des Fischers Petrus (biblische Fischzugsgeschichten Lukas 5,1-11 und Johannes 21,1-14). Der Begrüßte erwidert *Petri Dank!*



*Franz Axter mit seinem sensationellen Fang.*



## Wissen Sie, was ein First Responder ist?

### Stellen Sie sich vor...

Es ist Samstagnachmittag. Sie pflücken im Garten gerade Kirschen. Da kommt ein Windstoß – und schon ist es passiert. Sie schlagen mit dem Kopf hart am Boden auf. Ihnen wird schwindelig, bald dämmern Sie weg...

Der Rettungswagen der Ortsstelle Drasenhofen ist mit 2 Rettungsanitätern besetzt. Doch die Mannschaft ist ausgefahren! Bis qualifizierte Hilfe eintrifft, vergehen 20 Minuten...

### Zwei Häuser weiter wohnt ein Sanitäter – er ist zu Hause. Nur weiß er nichts von diesem Notfall!

Herzinfarkt, Atem-Kreislauf-Stillstand, Krampfanfall, Bewusstlosigkeit – besteht Lebensgefahr, geht es um Minuten, die zwischen Leben und Tod entscheiden können. Um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungswagens zu überbrücken, sind in der Ortsstelle Drasenhofen seit ca. 1 Jahr so genannte **First Responder** im Einsatz.

Diese Helfer vor Ort, alle ausgebildete Rettungsanitäter, sind mit einem Notfallrucksack ausgestattet, und fahren in ihrer Freizeit mit ihrem Privatauto zum Notfallpatienten, wenn sie schneller eintreffen bzw. der Rettungswagen gerade mit einem anderen Patienten unterwegs ist.

Derzeit betreuen **René Arthoffer**, **Lukas Bartl** und **Thomas Nestler** als First Responder die Gemeinden Drasenhofen, Falkenstein, Guttenbrunn, Kleinschweinbarth, Ottenthal, Steinebrunn und Stützenhofen.



v.l.n.r.: René Arthoffer, Lukas Bartl, Thomas Nestler

Finanziert wurden zwei der Notfallrucksäcke durch die Gemeinden Drasenhofen, Falkenstein und Ottenthal, sowie der dritte Notfallrucksack durch die Bezirksstelle Mistelbach. Geleistet wurden im ersten Jahr ca. **35** Einsätze.

*Aus Liebe zum Menschen*

**Thomas Nestler**  
Rotes Kreuz Mistelbach  
Ortsstelle Drasenhofen



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**NIEDERÖSTERREICH**



# Unter-Tannowitz Pollauer Berge Südmähren Weinviertel



Gesammelte Aufsätze  
von Prof. Hans Lederer  
über seine Heimat

*PREIS:* € 35,00

Selbstverlag

zusammengestellt, ergänzt und erweitert von Karl Sax

Wenn Sie gerne mehr über die jüngere Geschichte des im Titel des Sammelbandes erwähnten Gebietes erfahren wollen, sollten Sie dieses interessante Buch im Gemeindeamt erwerben.



Lass uns schon mal die Heizung

**AUF SWIPEN**

Mit EVN SmartHome – der intelligenten Heizungssteuerung via Smartphone.

**EVN** Die EVN ist immer für mich da.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches neues Jahr*

*\* wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister  
Reinhard Künzl, die Damen und  
Herren des Gemeinderates und die  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
der Gemeinde*

